



Sportordnung

Sachsen-Anhaltinischer Bogensportverband e.V.

Inhalt

Teil 1 - Allgemeiner Teil.....	4
1.1 - Gültigkeit	4
1.2 - Teilnahmeberechtigung an Meisterschaften des STBV	4
1.3 Meldungen zu Deutschen Meisterschaften des DBSV	4
Teil 2 - Sportprogramm für Klassen der U8	5
2.1 - Grundsätze	5
2.2 - Zuordnung zur Altersklasse	5
2.3 - Bogenklassen und Wettbewerbstauglichkeit	5
2.4 - Wettkampfprogramm.....	5
Teil 3 - Behindertensport im STBV.....	6
3.1 - Einleitung.....	6
3.2 - Bogenklassen.....	6
3.3 - Altersklassen.....	6
3.4 - Hilfsmittel / Hilfen	6
3.5 - Ablauf / Besondere Bestimmungen	6
3.6 - Wettkampfprogramm für Behindertenklassen	6
3.6.1 Erwachsene in den Behindertenklassen – Damen / Herren.....	7
3.6.2 Kinder und Jugendliche in den Behindertenklassen bis U21.....	7
Teil 4 - Anerkennung von Rekorden.....	8
4.1 - Definition und Bestimmungen	8
4.2 - Anerkennung von Landesrekorden	8
4.3 - Geführte Rekorde	9
4.3.1 DBSV- Hallenrunde (alle Bogenklassen)	9
4.3.2 DBSV-Runde im Freien Recurve und Compound sowie U8 und U10 alle Bogenklassen.....	9
4.3.3 DBSV-Runde im Freien Compoundblank-, Blank-, Jagd-, Lang- und Primitivbogen ab U12.....	10
4.4 - Short Metric (alle Wettkampfklassen).....	10
4.5 - Bestätigung von Landesrekorden	10
Teil 5 - Ranglisten.....	11
5.1 - Allgemeines	11
5.2 - Wettkampfklassen der Rangliste	11
5.3 - Wertung.....	11
5.4 - Eintragung	11
5.5 - Meldeschluss	11
5.6 - Veröffentlichung.....	11
Teil 6- Regionalliga.....	12

6.1 - Grundsätze	12
7.1.1 Geltungsbereich der WettkampfregeIn	12
6.1.2 Bogenklassen	12
6.1.3 Kleidung	12
6.1.4 Ligakommission	12
6.2 - Allgemeines	12
6.2.1 Mannschaften	12
6.2.2 Regionalligaturniere	12
6.2.3 Abschlusstabelle	12
6.3 - Mannschaften und Vereine	13
6.3.1 Meldung	13
6.3.2 Mannschaftszusammensetzung	13
6.3.3 Startberechtigung	13
6.3.4 Austausch von Sportlern während des Turniers	13
6.4 - Wettkampfmodus	14
6.4.1 Regionalliga - Turnier	14
6.4.2 Pfeile je Spiel	14
6.4.3 Einschießzeit	14
6.5 - Regionalliga - Tabelle	14
6.6 - Aufstieg zur DBSV-Bundesliga	14
6.7 - Startgeld und Bußgeld bei Nichtantritt	14
6.8. - Ergebnislisten und Weiterverarbeitung	14
Teil 7 - Inkrafttreten	15

Teil 1 - Allgemeiner Teil

1.1 - Gültigkeit

In dieser Sportordnung werden die spezifischen Bestimmungen im Sportbereich für den Sachsen-Anhaltinischen Bogensportverband e.V. (STBV) ergänzend zur Wettkampfordnung (WKO) des Deutschen Bogensportverbandes 1959 e.V. (DBSV) geregelt.

Diese Bestimmungen gelten sinngemäß nur auf Veranstaltungen bzw. Meisterschaften des STBV. Zusätzlich regelt die Sportordnung die Voraussetzungen für die Teilnahme von Sportlern des STBV zu den Deutschen Meisterschaften des DBSV,

1.2 - Teilnahmeberechtigung an Meisterschaften des STBV

Bei Meisterschaften sind alle Sportler startberechtigt, deren Vereine bzw. Abteilungen die Mitgliedsbeiträge entsprechend der Beitragsrechnung entrichtet und das Startgeld bezahlt haben.

Verbandsfremde, die Mitglied im DBSV sind, sind teilnahmeberechtigt, sofern dies in der Ausschreibung so geregelt ist. Voraussetzungen sind zusätzlich die Angabe der DBSV-Mitgliedsnummer und die Bezahlung des Startgeldes.

Im Vorfeld der Meisterschaft erhält der Verein / die Abteilung eine Startgeldrechnung. Diese ist stets vollständig zu begleichen; die Zahlung des Startgeldes ist Voraussetzung für die Startberechtigung der gemeldeten Mitglieder. Das Startgeld kann unter den Voraussetzungen des § 13 Abs. 6 der Finanzordnung des STBV zurückerstattet werden.

Ist ein Sportler in mehreren Vereinen Mitglied, so hat er sich im Vorfeld für jeden Wettbewerb für einen Verein zu entscheiden.

Gleiches gilt auch für die Zulassung zu Deutschen Meisterschaften, bei Mitgliedschaft in mehreren Landesverbänden. Der Landesverband ist eigenverantwortlich durch den Sportler zu informieren.

Für jede Meisterschaft muss eine Ausschreibung vorliegen. Bei Notwendigkeit behält sich der Veranstalter Änderungen der Ausschreibung vor.

Die Zulassung zu Landesmeisterschaften des STBV, deren Startplätze begrenzt sind, erfolgt über eine Rangliste, die der Verband führt. Mitgliedern des STBV ist Vorrang vor Sportlern aus anderen Landesverbänden zu geben.

1.3 - Meldungen zu Deutschen Meisterschaften des DBSV

Gemäß Nr. 1.12.2 WKO des DBSV obliegt die Anerkennung eines Meldeergebnisses für die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften des DBSV dem meldenden Landesverband.

Der STBV erkennt Meldeergebnisse seiner im DBSV gemeldeten Sportler an, sofern sie bei der WKO des DBSV entsprechenden Turnieren erzielt wurden und

1. der STBV oder eines seiner Mitglieder das Turnier ausgeschrieben und durchgeführt hat oder
2. ein anderer, dem DBSV angehörender Landesverband oder ein in diesem Landesverband organisiertes Mitglied das Turnier ausgeschrieben und durchgeführt hat.

Teil 2 - Sportprogramm für Klassen der U8

2.1 - Grundsätze

Im Bogensport gibt es grundsätzlich kein Mindestalter, um den Sport ausüben zu können. Kinder und Jugendliche sollten aber grundsätzlich körperlich und geistig in der Lage sein, bei Meisterschaften das entsprechende Wettkampfprogramm absolvieren zu können. Sofern Kinder und Jugendliche körperlich und geistig geeignet sind, können sie zu allen Wettbewerben des STBV zugelassen werden. Abweichende Entscheidungen werden zusammen mit den Eltern, Trainern, der Wettkampfleitung sowie den Kampfrichtern getroffen.

2.2 - Zuordnung zur Altersklasse

Die Altersklasse U8 gilt bis zum Ende des Sportjahres, in dem das 8. Lebensjahr vollendet wird.

2.3 - Bogenklassen und Wettbewerbstauglichkeit

Es gelten alle Bogenklassen entsprechend der WKO des DBSV. Regelungen zum Kinder- und Jugendschutz, insbesondere Zuggewichtsbeschränkungen, sind zu beachten.

2.4 - Wettkampfprogramm

Auf Landesverbandsebene soll den Bogensportlern der Altersklasse U8 folgendes Wettkampfprogramm angeboten werden:

DBSV - Hallenrunde	1 x 30 Pfeile auf 10m und 122cm Auflage
DBSV - Runde im Freien	1 x 36 Pfeile auf 10m und 122cm Auflage
Short Metric	1 x 36 Pfeile auf 10m und 122cm Auflage

Teil 3 - Behindertensport im STBV

3.1 - Einleitung

Dieser Absatz behandelt nur Durchführungsbestimmungen des Behindertensports im Bereich des STBV.

Menschen mit Behinderungen im Sinne von § 3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) sind Menschen, die langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, welche sie in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft hindern können. Als langfristig gilt ein Zeitraum, der mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate andauert.

Sofern eine Behinderung nicht augenscheinlich vorliegt, durch anderweitig erfolgte Klassifizierung oder entsprechende Belege nachgewiesen wurde, erfolgt die Prüfung der Klassenzuordnung im Zweifelsfall nach allgemeinen Maßstäben durch Sportler, Betreuer und Wettkampfleitung gemeinsam. Eine Klassifizierung obliegt ausschließlich den Fachverbänden für Behindertensport.

Im Bedarfsfall werden diese Regelungen fortgeschrieben.

3.2 - Bogenklassen

Es gibt folgende Bogenklassen für Behindertensportler im STBV:

- Recurve
- Compound Bögen
- ohne Visier.

3.3 - Altersklassen

Bei den Klassen wird nur nach Damen und Herren bei den Erwachsenen sowie nach weiblich und männlich in den U-Klassen unterschieden.

3.4 - Hilfsmittel / Hilfen

Hilfsmittel sind entsprechend dem Grad der Behinderung nach anerkannten Regeln zulässig.

3.5 - Ablauf / Besondere Bestimmungen

Der Ablauf der jeweiligen Runden entspricht genau denen, wie für nicht behinderte Sportler.

Sportler mit besonderen Bedürfnissen haben ihre Bedürfnisse bei der Meldung anzugeben und diese werden vom Verband im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt.

3.6 - Wettkampfprogramm für Behindertenklassen

Auf Landesverbandsebene soll den Bogensportlern der Behindertenklassen folgendes Wettkampfprogramm angeboten werden:

3.6.1 Erwachsene in den Behindertenklassen – Damen / Herren

3.6.1.1 Bogenklassen Recurve und Compound

DBSV - Hallenrunde	2 x 30 Pfeile auf 18m und 40cm Auflage oder 2 x 30 Pfeile auf 25m und 60cm Auflage
DBSV - Runde im Freien	1 x 36 Pfeile auf 50m und 122cm Auflage und 1 x 36 Pfeile auf 30m und 80cm Auflage
Short Metric	2 x 36 Pfeile auf 30m und 80cm Auflage
3D-Runde, Feldrunde, Waldrunde	weißer Pflock

3.6.1.2 Bögen ohne Visier

DBSV - Hallenrunde	2 x 30 Pfeile auf 18m und 60cm Auflage oder 2 x 30 Pfeile auf 25m und 80cm Auflage
DBSV - Runde im Freien	1 x 36 Pfeile auf 30m und 122cm Auflage und 1 x 36 Pfeile auf 20m und 80cm Auflage
Short Metric	2 x 36 Pfeile auf 20m und 80cm Auflage
3D-Runde, Feldrunde, Waldrunde	gelber Pflock

3.6.2 Kinder und Jugendliche in den Behindertenklassen bis U21

Bei den Behindertenklassen der Kinder und Jugendlichen bis U21 schießen alle Bogenklassen das gleiche Wettkampfprogramm.

DBSV - Hallenrunde	2 x 30 Pfeile auf 18m und 80cm Auflage oder 2 x 30 Pfeile auf 25m und 122cm Auflage
DBSV - Runde im Freien	1 x 36 Pfeile auf 30m und 122cm Auflage und 1 x 36 Pfeile auf 20m und 80cm Auflage
Short Metric	1 x 36 Pfeile auf 20m und 122cm Auflage 1 x 36 Pfeile auf 20m und 80cm Auflage
3D-Runde, Feldrunde, Waldrunde	gelber Pflock

Teil 4 - Anerkennung von Rekorden

4.1 - Definition und Bestimmungen

Ein neuer Rekord wurde erzielt, wenn das Ergebnis mindestens einen Ring höher ist als der bestehende Rekord.

STBV Einzel- und Mannschaftrekorde können bei allen nationalen und internationalen Turnieren erzielt werden, die der WKO des DBSV oder den Regeln der jeweiligen Verbände entsprechen, sofern diese zu vergleichbaren Ergebnissen der Wettkampfklassen lt. DBSV WKO führen.

4.2 - Anerkennung von Landesrekorden

Landesrekorde werden in folgenden Disziplinen anerkannt:

DBSV-Hallenrunde
DBSV-Runde im Freien
Short Metric

In den Disziplinen Bogenlaufen, Feldrunde, Waldrunde und 3D-Runde können aufgrund der unterschiedlichen Wettkampfbedingungen keine einheitlichen Rekorde geführt werden.

Landesrekorde werden in allen Wettkampf- und Bogenklassen nach WKO des DBSV sowie zusätzlich in allen Bogenklassen in der Altersklasse U 8 nach Teil 3 dieser Sportordnung sowie in den Bogen- und Altersklassen nach Teil 4 dieser Sportordnung anerkannt.

4.3 - Geführte Rekorde

45.3.1 DBSV- Hallenrunde (alle Bogenklassen)

Soweit nicht gesondert ausgewiesen, gilt die Rekordordnung des DBSV.

Im STBV werden für die Altersklassen U8, U10 und Behinderte wie folgt Rekorde geführt:

Altersklasse	Disziplin	Auflage	Pfeile	Wettbewerb
<i>U8 w/m</i>	1 x 10m	122 cm	30	Einzel
	1 x 10m	122 cm	3 x 30	Mannschaft
<i>U10 w/m</i>	2 x 18m	80 cm	60	Einzel
	2 x 18m	80 cm	3 x 60	Mannschaft
<i>Behindertenklassen D/H Rc und Cu</i>	2 x 18m	40cm	60	Einzel
	2 x 18m	40cm	3 x 60	Mannschaft
<i>Behindertenklassen D/H BoV</i>	2 x 18m	60cm	60	Einzel
	2 x 18m	60cm	3 x 60	Mannschaft
<i>Behindertenklassen Kinder/Jugendliche</i>	2 x 18m	80cm	60	Einzel
	2 x 18m	80cm	3 x 60	Mannschaft

4.3.2 DBSV-Runde im Freien Recurve und Compound sowie U8 und U10 alle Bogenklassen

Soweit nicht gesondert ausgewiesen, gilt die Rekordordnung des DBSV.

Im STBV werden für die Altersklassen U8, U10 und Behinderte wie folgt Rekorde geführt:

Altersklasse	Disziplin	Auflage	Pfeile	Wettbewerb
<i>U8 w/m</i>	1 x-10m	122cm	36	Einzel
	1 x 10m	122cm	3 x 36	Mannschaft
<i>U10 w/m</i>	1 x 20m	122cm	36	Einzel
	1 x 20m	80cm	36	Einzel
	2 x 20m	122cm/80cm	72	Einzel
	2 x 20m	122cm/80cm	3 x 72	Mannschaft
<i>Behindertenklassen D/H Rc und Cu</i>	50m	122cm	36	Einzel
	30m	80cm	36	Einzel
	50m/30m	122cm/80cm	72	Einzel
	50m/30m	122cm/80cm	3 x 72	Mannschaft
<i>Behindertenklassen D/H BoV</i>	30m	122cm	36	Einzel
	20m	80cm	36	Einzel
	30m/20m	122cm/80cm	72	Einzel
	30m/20m	122cm/80cm	3 x 72	Mannschaft

<i>Behindertenklassen</i>	30m	122cm	72	Einzel
<i>Kinder/Jugendliche</i>	20m	80cm	36	Einzel
	30m/20m	122cm/80cm	72	Einzel
	30m/20m	122cm/80cm	3 x 72	Mannschaft

4.3.3 DBSV-Runde im Freien Compoundblank-, Blank-, Jagd-, Lang- und Primitivbogen ab U12

Soweit nicht gesondert ausgewiesen, gilt die Rekordordnung des DBSV.

4.4 - Short Metric (alle Wettkampfklassen)

Gewertet werden Rekorde von Turnieren, bei denen nur die beiden kurzen Entfernungen der DBSV-Runde im Freien geschossen werden. Die Sonderregelungen für die Behindertenklassen und die Altersklassen U8 und U10 gelten entsprechend. Voraussetzung zur Beantragung von Rekorden ist die Ausschreibung als Short Metric Turnier.

4.5 - Bestätigung von Landesrekorden

Rekordergebnisse von Landesmeisterschaften des STBV und Deutschen Meisterschaften des DBSV werden automatisch vom Rekordverantwortlichen des STBV in die entsprechenden Listen aufgenommen.

Rekordergebnisse von sonstigen Turnieren müssen innerhalb von 30 Tagen beim Rekordverantwortlichen des STBV über die Mailadresse rekorde@stbv-bogensport.de eingereicht werden. Es sind Belege des Ergebnisses wie z.B. die vom Kampfrichter bestätigten Schießzettel oder eine durch den Veranstalter veröffentlichte Ergebnisliste beizufügen.

Rekordhalter erhalten eine Urkunde über den erzielten Rekord. Diese werden, wenn möglich, auf Meisterschaften im laufenden Jahr an die Rekordhalter überreicht. Ist dies nicht möglich, werden die Urkunden zum Ende des Kalenderjahres an die Vereine per Post zugestellt und von diesen dann im Verein in würdiger Form überreicht. Die Rekordlisten des STBV werden regelmäßig auf der Verbandshomepage veröffentlicht.

Teil 5 - Ranglisten

5.1 - Allgemeines

Die Ranglisten im STBV werden, wenn erforderlich, zum Leistungsvergleich der Bogensportler und zur Qualifikation für Meisterschaften geführt. Diese werden aus Ergebnissen der vorgeschalteten Turniere und Meisterschaften, die im Terminkalender des STBV oder des DBSV enthalten sind und den Anforderungen eines Wettkampfes lt. DBSV WKO entsprechen, erarbeitet.

Die Zulassung zu Meisterschaften des STBV erfolgt im Bedarfsfall über die Reihenfolge in den entsprechenden Ranglisten.

5.2 - Wettkampfklassen der Rangliste

Die Rangliste wird in nach Alters- und Bogenklassen getrennt laut WKO des DBSV genannten Bogenklassen in der DBSV-Hallenrunde und der DBSV-Runde im Freien geführt.

In den Disziplinen 3D-Runde, Feldrunde, Waldrunde und Bogenlaufen werden keine Ranglisten geführt.

5.3 - Wertung

Jeder gemeldete Sportler kann nur einmal in seiner Wettkampfklasse vertreten sein. Es wird immer nur das höchste gemeldete Ergebnis geführt.

5.4 - Eintragung

Die Meldung der Ergebnisse ist spätestens vier Wochen nach dem jeweiligen Turnier an den Vizepräsidenten des STBV zu senden.

Die Meldung enthält alle teilnehmenden Sportler des Vereins. Es sind bestätigte Schießzettel oder durch den Veranstalter veröffentlichte Ergebnislisten beizufügen. Bei im Internet frei zugänglichen Ergebnislisten genügt der Link zu der entsprechenden Internetseite.

5.5 - Meldeschluss

Der Meldeschluss der Landesmeisterschaft ist gleichzeitig auch der Stichtag für Eintragungen in die Rangliste.

5.6 - Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der Ranglisten erfolgt auf der Internetseite des STBV.

Teil 6- Regionalliga

6.1 - Grundsätze

7.1.1 Geltungsbereich der Wettkampfbregeln

Der Geltungsbereich ist der Bereich des STBV.

6.1.2 Bogenklassen

Die Regionalliga wird für folgende Bogenklassen ausgeschrieben:

- Recurvebogen
- Compoundbogen
- Bögen ohne Visier

6.1.3 Kleidung

Es gilt DBSV WKO Pkt. 1.5.3 entsprechend.

6.1.4 Ligakommission

Es gilt DBSV WKO Pkt. 11.1.3 entsprechend.

6.2 - Allgemeines

6.2.1 Mannschaften

Die Regionalliga besteht aus wenigstens 4 Vereinsmannschaften in jeder Bogenklasse.

6.2.2 Regionalligaturniere

Die Regionalligaturniere werden an 2 verschiedenen Terminen im Zeitraum von Mai bis Juli ausgetragen. Der zweite Termin ist gleichzeitig der Regionalliga-Endkampf.

Je nach Anzahl der teilnehmenden Mannschaften werden entsprechende Regionalliga-Sätze geschossen. Jede Mannschaft muss bei den beiden Turnieren gegen die jeweils anderen Mannschaften angetreten sein. Die Regionalliga-Sätze sollen gleichmäßig auf die Turniertage bei Hin- und Rückrunde verteilt werden.

6.2.3 Abschlusstabelle

Der Tabellenführer, die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl, ist Landesmeister der Vereinsmannschaften. Jeder innerhalb der Saison für den Landesmeister zum Einsatz gekommene Sportler erhält eine Goldmedaille. Analoges gilt für Silber und Bronze.

6.3 - Mannschaften und Vereine

Ein Verein kann auf Regionalebene je Bogenklasse maximal 2 Mannschaften stellen.

6.3.1 Meldung

Jede Mannschaft hat bis zum Meldetermin (01. Februar) einen Kader von maximal 10 Aktiven gegenüber dem Vizepräsidenten des STBV zu benennen. Werden für eine Mannschaft nicht 10 Aktive gemeldet, so kann die Mannschaft vor jedem Regionalligaturnier bis auf 10 Aktive aufgefüllt werden. Die Nachmeldung muss dem Vizepräsidenten spätestens eine Woche vor dem Turnier vorliegen.

6.3.2 Mannschaftszusammensetzung

Jede Vereinsmannschaft kann zu jedem Regionalligaturnier mit 4 Aktiven antreten.

6.3.3 Startberechtigung

Ein Sportler ist startberechtigt, wenn er als aktives Mitglied seines Vereins geführt wird und sein Verein zum Meldetermin dem STBV angehört.

Sobald ein Sportler in einem Regionalligaturnier des STBV eingesetzt wurde, verliert er die Startberechtigung für Ligamannschaften anderer Vereine des STBV im laufenden Sportjahr.

6.3.4 Austausch von Sportlern während des Turniers

Die Sportler können während eines Turniers, auch während eines Satzes, nicht aber während eines Spieles, gegen andere Sportler des gleichen Vereins ausgetauscht werden. In einem Satz dürfen maximal 2 Auswechslungen vorgenommen werden. Bei erneuter Einwechslung ein und desselben Sportlers im gleichen Satz, ist darauf zu achten, dass eine zweite Begegnung mit einem Sportler der gegnerischen Mannschaft ausgeschlossen wird.

6.4 - Wettkampfmodus

6.4.1 Regionalliga - Turnier

Ein Regionalligaturnier wird durch mindestens 4 Mannschaften gleichzeitig ausgetragen. Die Anzahl der Sätze richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften.

Der Wettkampfmodus entspricht der WKO des DBSV Pkt.13.2 und 13.3.

6.4.2 Pfeile je Spiel

Es werden in den Bogenklassen Recurve und Compound von jedem Aktiven 6 Pfeile in 4 Minuten auf 70m (122cm Auflage) und bei Bögen ohne Visier von jedem Aktiven 6 Pfeile in 4 Minuten auf 40m (122cm Auflage) geschossen.

6.4.3 Einschießzeit

Die Einschießzeit beginnt 30 Minuten vor Turnierbeginn. Bei Verspätungen bei der Anreise ist eine telefonische Ankündigung beim Ausrichter vorzunehmen. Hat das Turnier noch nicht begonnen, sind den Aktiven dieser Mannschaft je 6 Probepfeile zu gestatten.

6.5 - Regionalliga - Tabelle

Die Regionalligamannschaften werden in einer Tabelle geführt. Ausschlaggebend für die Platzierung sind:

1. Anzahl der gewonnenen Satzpunkte
2. Anzahl der gewonnenen Spielpunkte
3. Anzahl der erreichten Gesamtringzahl

Punkte und Ringe der Hinrunde werden für die Rückrunde übernommen. Die im Stechen errungenen Ringe zählen nicht mit.

6.6 - Aufstieg zur DBSV-Bundesliga

Der Aufstieg regelt sich nach der DBSV WKO Pkt. 13.5. analog.

6.7 - Startgeld und Bußgeld bei Nichtantritt

Die Zahlung von Start- und Bußgeldern ist in § 13 Abs. 4 und § 15 Abs. 2 der Finanzordnung des STBV geregelt.

6.8. - Ergebnislisten und Weiterverarbeitung

Die Ausrichter der Regionalligaturniere haben unverzüglich nach Beendigung des Turniers die Ergebnisse dem Vizepräsidenten des STBV zu übermitteln.

Der Vizepräsident nimmt nach jedem Turnier die Ergebnisse entgegen, erstellt die neue Tabelle, erstellt den Ansetzungsplan für die Hinrunde bzw. die Rückrunde und meldet auf Wunsch der Sieger der Regionalligen diese an den DBSV zur Teilnahme am Aufstiegsturnier (sofern ausgetragen).

Teil 7 - Inkrafttreten

Für Erlass, Änderung und Aufhebung dieser Sportordnung ist das Präsidium des STBV zuständig.

Diese Sportordnung wurde im Umlaufverfahren am [xx.xx.2026](#) beschlossen und tritt mit ihrer Beschlussfassung in Kraft.